



DE EN	Kurzanleitung
FR	Quick guide
IT	Guida veloce
NL	Korte handleiding
UK	UK Guide
DK	Korte vejledning
SE	Snabbguide

Locking cylinder (Z4)
HZ, HZ DK/MR

ZS450 990536
11.08.2023

DE	Kurzanleitung
FR	Quick guide
IT	Guida veloce
NL	Korte handleiding
UK	UK Guide
DK	Korte vejledning
SE	Snabbguide

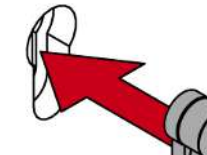
Simons Voss

DK	Demonterbarer Knauf
MR	Demonterbarer Knauf, zusätzlich mit Kunststoff-Abdeckung
Passive/Hybrid Varianten (MP/MH)	haben eine Kunststoffkappe.

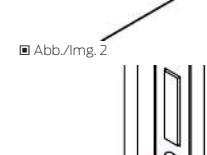
3. Varianten



5. Installing the HZ cylinder



7.1. Battery replacement (active cylinders)



7.2. Battery replacement (passive/hybrid cylinders)



11. Help and other information



6. Installing the HZ DK cylinder

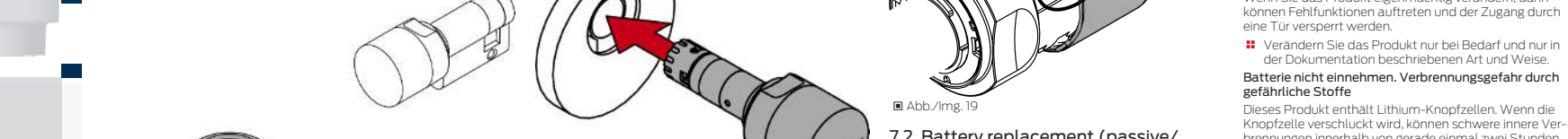
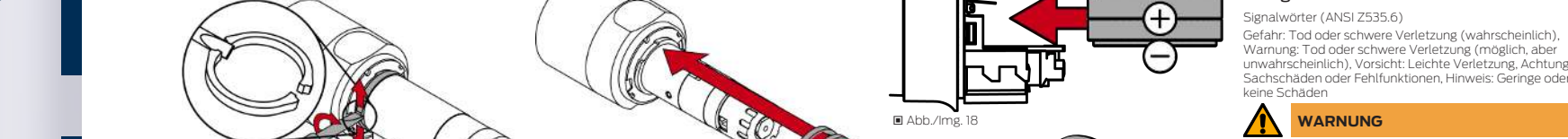


Abb./img. 4

Abb./img. 11

Abb./img. 12

Abb./img. 13

Abb./img. 6

Abb./img. 7

Abb./img. 8

Abb./img. 14

Abb./img. 15

Abb./img. 16

Abb./img. 17

Abb./img. 18

Abb./img. 19

Abb./img. 21

Abb./img. 22

Abb./img. 23

Abb./img. 24

Abb./img. 25

1. Allgemeine Sicherheitshinweise

Signalwahrer (ANSI Z535.6)
Gefahr: Tod oder schwere Verletzung (wahrscheinlich),
Warnung: Tod oder schwere Verletzung (möglich, aber
unwahrscheinlich), Vorsicht: Leichte Verletzung, Achtung:
Schaden an oder Fehlfunktionen, Hinweis: Geringe oder
keine Schäden

Abweichende Zeiten bei G2-Schließungen

Die Normzeit für die G2-Schließungen ist eine technisch
bedingte Toleranz von bis zu ± 15 Minuten pro Jahr.
Qualifikationen erforderlich
Die Installation und Inbetriebnahme setzt Fachkenntnisse
voraus

WARNUNG

Nur geschultes Fachpersonal darf das Produkt instal-
lieren und in Betrieb nehmen.
Änderungen bzw. technische Weiterentwicklungen
können nicht ausgeschlossen und ohne Ankündigung
eingesetzt werden.
Die deutsche Sprachfassung ist die Originalbetriebsan-
leitung. Andere Sprachen (Abfassung in der Vertrags-
sprache) sind Übersetzungen der Originalbetriebsan-
leitung.
Lesen Sie alle Anweisungen zur Installation, zum Einbau
und zur Inbetriebnahme und befolgen Sie diese. Geben
Sie diese Anweisungen und jegliche Anweisungen zur
Wartung an den Benutzer weiter.

Versperrter Zugang durch Manipulation des Produkts

Wenn Sie das Produkt eigenmächtig verändern, dann
können Fehlfunktionen auftreten und der Zugang durch
eine Tür versperrt werden.
Verändern Sie das Produkt nur bei Bedarf und nur in
der Dokumentation beschriebenen Art und Weise.

Batterien entfernen. Verbrunnungsgefahr durch gefährliche Stoffe

Dieses Produkt enthält Lithium-Knopfzellen. Wenn die
Knopfzelle verschluckt wird, können schwere innere Ver-
letzungen einschließlich von gerade einmal zwei Stunden
auftreten und zum Tode führen.
Halten Sie neue und gebrauchte Batterien von Kindern
fern.
Nehmen das Batteriefach nicht sicher schließt, dann be-
nutzen Sie das Produkt nicht mehr und halten Sie es
von Kindern fern.

Feuergefahr durch Batterien

Die eingesetzten Batterien können bei Fehlbearbeitung
eine Feuer- oder Verbrennungsgefahr darstellen.
1. Versuchen Sie, die Batterien nicht zu berühren, um
sie zu erhitzen oder zu verbrennen.
2. Schließen Sie die Batterien nicht kurz.

Explosionsgefahr durch falschen Batterietyp

Das Einsetzen falscher Batterietypen kann zu einer Explo-
sionsgefahr führen.
Verwenden Sie ausschließlich die in den technischen
Daten spezifizierten Batterien.

VORSICHT

Überstehendes Zylindergehäuse
Das Zylindergehäuse darf max. 3 mm aus der Tür ragen.
Montieren Sie ggfs. eine Profilverkleidung-Rosette oder
eine Sicherheitsbeschlag.

Explosionsgefahr durch falschen Batterietyp

Das Einsetzen falscher Batterietypen kann zu einer Explo-
sionsgefahr führen.
Verwenden Sie ausschließlich die in den technischen
Daten spezifizierten Batterien.

Feuergefahr durch Batterien

Die eingesetzten Batterien können bei Fehlbearbeitung
eine Feuer- oder Verbrennungsgefahr darstellen.
1. Versuchen Sie, die Batterien nicht zu berühren, um
sie zu erhitzen oder zu verbrennen.
2. Schließen Sie die Batterien nicht kurz.

Explosionsgefahr durch falschen Batterietyp

Das Einsetzen falscher Batterietypen kann zu einer Explo-
sionsgefahr führen.
Verwenden Sie ausschließlich die in den technischen
Daten spezifizierten Batterien.

Explosionsgefahr durch falschen Batterietyp

Das Einsetzen falscher Batterietypen kann zu einer Explo-
sionsgefahr führen.
Verwenden Sie ausschließlich die in den technischen
Daten spezifizierten Batterien.

Explosionsgefahr durch falschen Batterietyp

Das Einsetzen falscher Batterietypen kann zu einer Explo-
sionsgefahr führen.
Verwenden Sie ausschließlich die in den technischen
Daten spezifizierten Batterien.

Explosionsgefahr durch falschen Batterietyp

Das Einsetzen falscher Batterietypen kann zu einer Explo-
sionsgefahr führen.
Verwenden Sie ausschließlich die in den technischen
Daten spezifizierten Batterien.

Explosionsgefahr durch falschen Batterietyp

Das Einsetzen falscher Batterietypen kann zu einer Explo-
sionsgefahr führen.
Verwenden Sie ausschließlich die in den technischen
Daten spezifizierten Batterien.

Explosionsgefahr durch falschen Batterietyp

Das Einsetzen falscher Batterietypen kann zu einer Explo-
sionsgefahr führen.
Verwenden Sie ausschließlich die in den technischen
Daten spezifizierten Batterien.

2. Berühren Sie die Kontakte der neuen Batterien nicht mit den Händen.

- Verwenden Sie saubere und fettfreie Handhandschuhe.
- Tauschen Sie immer alle Batterien gleichzeitig aus.

3. Varianten

Dieses Produkt ist für mehrere Varianten gültig (siehe
markiertes Dokument auf dem Etikett). Je nach Variante un-
terschieden sich Lieferumfang und Montage.
Siehe Abbildung 1

4. Lieferumfang

- Halbzylinder (DK/MR Knauf abnehmbar)
- Stulpschraube (Entfällt bei DoorMonitoring-Vari-
anten)
- 2 Kunststoffringe (nur für DK/MR - nachbestellbar als
Z4-SCHLUESSEL)

5. Montage HZ

- Stücken Sie den Halbzylinder in das Schloss.
Siehe Abbildung 2
- Drücken Sie den Knauf fest und drehen Sie ihn bis
zum Anschlag gegen den Halbzylinder ein.
Siehe Abbildung 3

6. Montage HZ DK

- Für spezielle Rosettenblenden kann der Knauf der DK-
MR-Zylinder entfernt werden.
Kleiner Schrittschraubendreher
- Ph2-Schraubendreher (bzw. Z4, DM, SCREWDRIVER für
DoorMonitoring-Varianten)

7. Signalisierung

- 2x vor Einkuppeln, 1x vor Auskuppeln (blau)
- 1x (rot)
- 1x lang, 1x kurz (blau)
- 1x kurz, 1x lang (blau)
- 8x kurz (rot), dann Einkup-
peln
- Für 30 s je 8x kurz mit 15
Pause (rot), dann Einkup-
peln
- 6x lang, Pause, kurz (rot)
dann Einkuppeln
- 8x vor Auskuppeln

8. Signalisierung

- 1. Zerstören Sie mit dem Schrittschraubendreher den
Kunststoffring zwischen Zylinderkopf und Knauf.
Siehe Abbildung 11
- Kuppeln Sie den Schließzylinder mit einem identem-
edium ein.
Siehe Abbildung 6
- Drücken Sie den Knauf bis zum Anschlag in den Zylin-
der ein.
Siehe Abbildung 7
- Wenn der Zylinder in der Zwischenzeit auskuppelt:
Betätigen Sie das Identmedium erneut.
- Ziehen Sie den Knauf aus dem Zylinderkörper.
Siehe Abbildung 11
- Ziehen Sie die vorhandenen Ringe ab (Reherfolge
merken).
Siehe Abbildung 8

9. Technische Daten

Batterietyp und Anzahl	2x CR2450, 3 V Lithium
Batterieteststeller	Murata, Panasonic, Varta
Betriebstemperatur	-25 °C bis +65 °C
Lagertemperatur	-35 °C bis +50 °C

10. Konformitätserklärung

Hermit erklärt die SimonsVoss Technologies GmbH,
dass die Artikel (MK Z4, *MK Z4, *LN*, MK Z4, *DM*,
SL Z4, *M*, SL Z4, *M*, Z4, *Z4, *MH*, Z4, *M*,
Z4, *M*)
2014/53/EU -RoHS-
bzw. für UK-Rechtsverordnung 2012 Nr. 3032 -RoHS-
2011/65/EU -RoHS-
bzw. für UK-Rechtsverordnung 2012 Nr. 3032 -RoHS-
2011/65/EU -RoHS-
bzw. für UK-Rechtsverordnung 2012 Nr. 3032 -RoHS-
2011/65/EU -RoHS-
bzw. für UK-Rechtsverordnung 2012 Nr. 3032 -RoHS-

11. Hilfe und weitere Informationen

Informations/Dokumente
<https://www.simons-voss.com/de/dokumente.html>
[https://www.smartintego.com/de/home/infocenter/doku-
mentation](https://www.smartintego.com/de/home/infocenter/doku-
mentation)
Konformitätserklärungen und Zertifikate
<https://www.simons-voss.com/de/zertifikate.html>

12. Batterieerwechsel (Aktiv-Zylinder)

- Setzen Sie den Montage Schlüssel von hinten an den
Außenknauf so an, dass er plan aufliegt.
Siehe Abbildung 10
- Drehen Sie den Knauf, bis die Nasen des Mont-
age Schlüssel in die Rastschabe einrasten.
Siehe Abbildung 11
- Halten Sie den Knauf fest und drehen Sie den Mont-
age Schlüssel vorsichtig ca. 30° gegen den Uhrzei-
gersinn.
Siehe Abbildung 12
- Schieben Sie die Griffmulde nach hinten.
Siehe Abbildung 13
- Ziehen Sie die Kappe ab.
Siehe Abbildung 14
- Tauschen Sie die Batterien aus.
Siehe Abbildung 15
- Stecken Sie die Kappe wieder auf (Markierung
beachten).
Siehe Abbildung 16
- Drehen Sie die Kappe ca. 10° im Uhrzeigersinn.
Siehe Abbildung 17
- Ziehen Sie die Griffmulde nach vorne.
Siehe Abbildung 18
- Setzen Sie den Montage Schlüssel von hinten an den
Außenknauf so an, dass er plan aufliegt.
Siehe Abbildung 19
- Drehen Sie den Knauf, bis die Nasen des Mont-
age Schlüssel in die Rastschabe einrasten.
Siehe Abbildung 20
- Halten Sie den Knauf fest und drehen Sie den Mont-
age Schlüssel vorsichtig ca. 30° gegen den Uhrzei-
gersinn.
Siehe Abbildung 21
- Schieben Sie die Griffmulde nach hinten.
Siehe Abbildung 22
- Ziehen Sie die Kappe ca. 10° gegen den Uhrzeigersinn.
Siehe Abbildung 23
- Ziehen Sie die Kappe ab.
Siehe Abbildung 24
- Tauschen Sie die Batterien aus.
Siehe Abbildung 25
- Stecken Sie die Kappe wieder auf (Markierung
beachten).
Siehe Abbildung 26
- Drehen Sie die Kappe ca. 10° im Uhrzeigersinn.
Siehe Abbildung 27
- Ziehen Sie die Griffmulde nach vorne.
Siehe Abbildung 28
- Setzen Sie den Montage Schlüssel von hinten an den
Außenknauf so an, dass er plan aufliegt.
Siehe Abbildung 29
- Drehen Sie den Knauf, bis die Nasen des Mont-
age Schlüssel in die Rastschabe einrasten.
Siehe Abbildung 30
- Halten Sie den Knauf fest und drehen Sie den Mont-
age Schlüssel vorsichtig ca. 30° im Uhrzeigersinn.
Siehe Abbildung 31
- Schieben Sie die Griffmulde nach hinten.
Siehe Abbildung 32
- Ziehen Sie die Kappe ca. 10° gegen den Uhrzeigersinn.
Siehe Abbildung 33
- Ziehen Sie die Kappe ab.
Siehe Abbildung 34
- Tauschen Sie die Batterien aus.
Siehe Abbildung 35
- Stecken Sie die Kappe wieder auf (Markierung
beachten).
Siehe Abbildung 36
- Drehen Sie die Kappe ca. 10° im Uhrzeigersinn.
Siehe Abbildung 37
- Ziehen Sie die Griffmulde nach vorne.
Siehe Abbildung 38
- Setzen Sie den Montage Schlüssel von hinten an den
Außenknauf so an, dass er plan aufliegt.
Siehe Abbildung 39
- Drehen Sie den Knauf, bis die Nasen des Mont-
age Schlüssel in die Rastschabe einrasten.
Siehe Abbildung 40
- Halten Sie den Knauf fest und drehen Sie den Mont-
age Schlüssel vorsichtig ca. 30° im Uhrzeigersinn.
Siehe Abbildung 41
- Schieben Sie die Griffmulde nach hinten.
Siehe Abbildung 42
- Ziehen Sie die Kappe ca. 10° gegen den Uhrzeigersinn.
Siehe Abbildung 43
- Ziehen Sie die Kappe ab.
Siehe Abbildung 44
- Tauschen Sie die Batterien aus.
Siehe Abbildung 45
- Stecken Sie die Kappe wieder auf (Markierung
beachten).
Siehe Abbildung 46
- Drehen Sie die Kappe ca. 10° im Uhrzeigersinn.
Siehe Abbildung 47
- Ziehen Sie die Griffmulde nach vorne.
Siehe Abbildung 48
- Setzen Sie den Montage Schlüssel von hinten an den
Außenknauf so an, dass er plan aufliegt.
Siehe Abbildung 49
- Drehen Sie den Knauf, bis die Nasen des Mont-
age Schlüssel in die Rastschabe einrasten.
Siehe Abbildung 50
- Halten Sie den Knauf fest und drehen Sie den Mont-
age Schlüssel vorsichtig ca. 30° im Uhrzeigersinn.
Siehe Abbildung 51
- Schieben Sie die Griffmulde nach hinten.
Siehe Abbildung 52
- Ziehen Sie die Kappe ca. 10° gegen den Uhrzeigersinn.
Siehe Abbildung 53
- Ziehen Sie die Kappe ab.
Siehe Abbildung 54
- Tauschen Sie die Batterien aus.
Siehe Abbildung 55
- Stecken Sie die Kappe wieder auf (Markierung
beachten).
Siehe Abbildung 56
- Drehen Sie die Kappe ca. 10° im Uhrzeigersinn.
Siehe Abbildung 57
- Ziehen Sie die Griffmulde nach vorne.
Siehe Abbildung 58
- Setzen Sie den Montage Schlüssel von hinten an den
Außenknauf so an, dass er plan aufliegt.
Siehe Abbildung 59
- Drehen Sie den Knauf, bis die Nasen des Mont-
age Schlüssel in die Rastschabe einrasten.
Siehe Abbildung 60
- Halten Sie den Knauf fest und drehen Sie den Mont-
age Schlüssel vorsichtig ca. 30° im Uhrzeigersinn.
Siehe Abbildung 61
- Schieben Sie die Griffmulde nach hinten.
Siehe Abbildung 62
- Ziehen Sie die Kappe ca. 10° gegen den Uhrzeigersinn.
Siehe Abbildung 63
- Ziehen Sie die Kappe ab.
Siehe Abbildung 64
- Tauschen Sie die Batterien aus.
Siehe Abbildung 65
- Stecken Sie die Kappe wieder auf (Markierung
beachten).
Siehe Abbildung 66
- Drehen Sie die Kappe ca. 10° im Uhrzeigersinn.
Siehe Abbildung 67
- Ziehen Sie die Griffmulde nach vorne.
Siehe Abbildung 68
- Setzen Sie den Montage Schlüssel von hinten an den
Außenknauf so an, dass er plan aufliegt.
Siehe Abbildung 69
- Drehen Sie den Knauf, bis die Nasen des Mont-
age Schlüssel in die Rastschabe einrasten.
Siehe Abbildung 70
- Halten Sie den Knauf fest und drehen Sie den Mont-
age Schlüssel vorsichtig ca. 30° im Uhrzeigersinn.
Siehe Abbildung 71
- Schieben Sie die Griffmulde nach hinten.
Siehe Abbildung 72
- Ziehen Sie die Kappe ca. 10° gegen den Uhrzeigersinn.
Siehe Abbildung 73
- Ziehen Sie die Kappe ab.
Siehe Abbildung 74
- Tauschen Sie die Batterien aus.
Siehe Abbildung 75
- Stecken Sie die Kappe wieder auf (Markierung
beachten).
Siehe Abbildung 76
- Drehen Sie die Kappe ca. 10° im Uhrzeigersinn.
Siehe Abbildung 77
- Ziehen Sie die Griffmulde nach vorne.
Siehe Abbildung 78
- Setzen Sie den Montage Schlüssel von hinten an den
Außenknauf so an, dass er plan aufliegt.
Siehe Abbildung 79
- Drehen Sie den Knauf, bis die Nasen des Mont-
age Schlüssel in die Rastschabe einrasten.
Siehe Abbildung 80
- Halten Sie den Knauf fest und drehen Sie den Mont-
age Schlüssel vorsichtig ca. 30° im Uhrzeigersinn.
Siehe Abbildung 81
- Schieben Sie die Griffmulde nach hinten.
Siehe Abbildung 82
- Ziehen Sie die Kappe ca. 10° gegen den Uhrzeigersinn.
Siehe Abbildung 83
- Ziehen Sie die Kappe ab.
Siehe Abbildung 84
- Tauschen Sie die Batterien aus.
Siehe Abbildung 85
- Stecken Sie die Kappe wieder auf (Markierung
beachten).
Siehe Abbildung 86
- Drehen Sie die Kappe ca. 10° im Uhrzeigersinn.
Siehe Abbildung 87
- Ziehen Sie die Griffmulde nach vorne.
Siehe Abbildung 88
- Setzen Sie den Montage Schlüssel von hinten an den
Außenknauf so an, dass er plan aufliegt.
Siehe Abbildung 89
- Drehen Sie den Knauf, bis die Nasen des Mont-
age Schlüssel in die Rastschabe einrasten.
Siehe Abbildung 90
- Halten Sie den Knauf fest und drehen Sie den Mont-
age Schlüssel vorsichtig ca. 30° im Uhrzeigersinn.
Siehe Abbildung 91
- Schieben Sie die Griffmulde nach hinten.
Siehe Abbildung 92
- Ziehen Sie die Kappe ca. 10° gegen den Uhrzeigersinn.
Siehe Abbildung 93
- Ziehen Sie die Kappe ab.
Siehe Abbildung 94
- Tauschen Sie die Batterien aus.
Siehe Abbildung 95
- Stecken Sie die Kappe wieder auf (Markierung
beachten).
Siehe Abbildung 96
- Drehen Sie die Kappe ca. 10° im Uhrzeigersinn.
Siehe Abbildung 97
- Ziehen Sie die Griffmulde nach vorne.
Siehe Abbildung 98
- Setzen Sie den Montage Schlüssel von hinten an den
Außenknauf so an, dass er plan aufliegt.
Siehe Abbildung 99
- Drehen Sie den Knauf, bis die Nasen des Mont-
age Schlüssel in die Rastschabe einrasten.
Siehe Abbildung 100
- Halten Sie den Knauf fest und drehen Sie den Mont-
age Schlüssel vorsichtig ca. 30° im Uhrzeigersinn.
Siehe Abbildung 101
- Schieben Sie die Griffmulde nach hinten.
Siehe Abbildung 102
- Ziehen Sie die Kappe ca. 10° gegen den Uhrzeigersinn.
Siehe Abbildung 103
- Ziehen Sie die Kappe ab.
Siehe Abbildung 104
- Tauschen Sie die Batterien aus.
Siehe Abbildung 105
- Stecken Sie die Kappe wieder auf (Markierung
beachten).
Siehe Abbildung 106
- Drehen Sie die Kappe ca. 10° im Uhrzeigersinn.
Siehe Abbildung 107
- Ziehen Sie die Griffmulde nach vorne.
Siehe Abbildung 108
- Setzen Sie den Montage Schlüssel von hinten an den
Außenknauf so an, dass er plan aufliegt.
Siehe Abbildung 109
- Drehen Sie den Knauf, bis die Nasen des Mont-
age Schlüssel in die Rastschabe einrasten.
Siehe Abbildung 110
- Halten Sie den Knauf fest und drehen Sie den Mont-
age Schlüssel vorsichtig ca. 30° im Uhrzeigersinn.
Siehe Abbildung 111
- Schieben Sie die Griffmulde nach hinten.
Siehe Abbildung 112
- Ziehen Sie die Kappe ca. 10° gegen den Uhrzeigersinn.
Siehe Abbildung 113
- Ziehen Sie die Kappe ab.
Siehe Abbildung 114
- Tauschen Sie die Batterien aus.
Siehe Abbildung 115
- Stecken Sie die Kappe wieder auf (Markierung
beachten).
Siehe Abbildung 116
- Drehen Sie die Kappe ca. 10° im Uhrzeigersinn.
Siehe Abbildung 117
- Ziehen Sie die Griffmulde nach vorne.
Siehe Abbildung 118
- Setzen Sie den Montage Schlüssel von hinten an den
Außenknauf so an, dass er plan aufliegt.
Siehe Abbildung 119
- Drehen Sie den Knauf, bis die Nasen des Mont-
age Schlüssel in die Rastschabe einrasten.
Siehe Abbildung 120
- Halten Sie den Knauf fest und drehen Sie den Mont-
age Schlüssel vorsichtig ca. 30° im Uhrzeigersinn.
Siehe Abbildung 121
- Schieben Sie die Griffmulde nach hinten.
Siehe Abbildung 122
- Ziehen Sie die Kappe ca. 10° gegen den Uhrzeigersinn.
Siehe Abbildung 123
- Ziehen Sie die Kappe ab.
Siehe Abbildung 124
- Tauschen Sie die Batterien aus.
Siehe Abbildung 125
- Stecken Sie die Kappe wieder auf (Markierung
beachten).
Siehe Abbildung 126
- Drehen Sie die Kappe ca. 10° im Uhrzeigersinn.
Siehe Abbildung 127
- Ziehen Sie die Griffmulde nach vorne.
Siehe Abbildung 128
- Setzen Sie den Montage Schlüssel von hinten an den
Außenknauf so an, dass er plan aufliegt.
Siehe Abbildung 129
- Drehen Sie den Knauf, bis die Nasen des Mont-
age Schlüssel in die Rastschabe einrasten.
Siehe Abbildung 130
- Halten Sie den Knauf fest und drehen Sie den Mont-
age Schlüssel vorsichtig ca. 30° im Uhrzeigersinn.
Siehe Abbildung 131
- Schieben Sie die Griffmulde nach hinten.
Siehe Abbildung 132
- Ziehen Sie die Kappe ca. 10° gegen den Uhrzeigersinn.
Siehe Abbildung 133
- Ziehen Sie die Kappe ab.
Siehe Abbildung 134
- Tauschen Sie die Batterien aus.
Siehe Abbildung 135
- Stecken Sie die Kappe wieder auf (Markierung
beachten).
Siehe Abbildung 136
- Drehen Sie die Kappe ca. 10° im Uhrzeigersinn.
Siehe Abbildung 137
- Ziehen Sie die Griffmulde nach vorne.
Siehe Abbildung 138
- Setzen Sie den Montage Schlüssel von hinten an den
Außenknauf so an, dass er plan aufliegt.
Siehe Abbildung 139
- Drehen Sie den Knauf, bis die Nasen des Mont-
age Schlüssel in die Rastschabe einrasten.
Siehe Abbildung 140
- Halten Sie den Knauf fest und drehen Sie den Mont-
age Schlüssel vorsichtig ca. 30° im Uhrzeigersinn.
Siehe Abbildung 141
- Schieben Sie die Griffmulde nach hinten.
Siehe Abbildung 142
- Ziehen Sie die Kappe ca. 10° gegen den Uhrzeigersinn.
Siehe Abbildung 143
- Ziehen Sie die Kappe ab.
Siehe Abbildung 144
- Tauschen Sie die Batterien aus.
Siehe Abbildung 145
- Stecken Sie die Kappe wieder auf (Markierung
beachten).
Siehe Abbildung 146
- Drehen Sie die Kappe ca. 10° im Uhrzeigersinn.
Siehe Abbildung 147
- Ziehen Sie die Griffmulde nach vorne.
Siehe Abbildung 148
- Setzen Sie den Montage Schlüssel von hinten an den
Außenknauf so an, dass er plan aufliegt.
Siehe Abbildung 149
- Drehen Sie den Knauf, bis die Nasen des Mont-
age Schlüssel in die Rastschabe einrasten.
Siehe Abbildung 150
- Halten Sie den Knauf fest und drehen Sie den Mont-
age Schlüssel vorsichtig ca. 30° im Uhrzeigersinn.
Siehe Abbildung 151
- Schieben Sie die Griffmulde nach hinten.
Siehe Abbildung 152
- Ziehen Sie die Kappe ca. 10° gegen den Uhrzeigersinn.
Siehe Abbildung 153
- Ziehen Sie die Kappe ab.
Siehe Abbildung 154
- Tauschen Sie die Batterien aus.
Siehe Abbildung 155
- Stecken Sie die Kappe wieder auf (Markierung
beachten).
Siehe Abbildung 156
- Drehen Sie die Kappe ca. 10° im Uhrzeigersinn.
Siehe Abbildung 157
- Ziehen Sie die Griffmulde nach vorne.
Siehe Abbildung 158
- Setzen Sie den Montage Schlüssel von hinten an den
Außenknauf so an, dass er plan aufliegt.
Siehe Abbildung 159
- Drehen Sie den Knauf, bis die Nasen des Mont-
age Schlüssel in die Rastschabe einrasten.
Siehe Abbildung 160
- Halten Sie den Knauf fest und drehen Sie den Mont-
age Schlüssel vorsichtig ca. 30° im Uhrzeigersinn.
Siehe Abbildung 161
- Schieben Sie die Griffmulde nach hinten.
Siehe Abbildung 162
- Ziehen Sie die Kappe ca. 10° gegen den Uhrzeigersinn.
Siehe Abbildung 163
- Ziehen Sie die Kappe ab.
Siehe Abbildung 164
- Tauschen Sie die Batterien aus.
Siehe Abbildung 165
- Stecken Sie die Kappe wieder auf (Markierung
beachten).
Siehe

Bestel voor DM- uitvoeringen de sensor-stiftvoeding op Z4.DM.XX.SCREW (afhankelijk van de doormaat, bevat ook magneetplaatjes).

Het openvlak van dit product kan worden beschadigd door ongeschikte reinigingsmiddelen.

Maak uitsluitend gebruik van reinigingsmiddelen die geschikt zijn voor het materiaal of metalen oppervlakken.

Beschadiging door mechanische impact

Dit product heeft elektronische componenten die kunnen worden beschadigd door elk type mechanische impact.

- Vermijd dat u de elektronica aanraakt.
- Vermijd ook andere mechanische impact op de elektronica.

Beschadiging door verwisseling van de polariteit
Dit product bevat elektronische componenten die door verwisseling van de polariteit van de voedingsbron kunnen worden beschadigd.

- Verwissel de polariteit van de voedingsbron niet (batterijen of netadapters).

Storing van het gebruik door verbroken verbinding
Dit product kan onder bepaalde omstandigheden beïnvloed worden door elektromagnetische of magnetische storingen.

- Monteer de apparaten het product niet direct in de buurt van apparaten die elektromagnetische of magnetische storingen kunnen veroorzaken (stroomschakelaars).

Storing van de communicatie door metalen oppervlakken
Dit product communiceert draadloos. Metalen oppervlakken kunnen het zendereffect van het product aanzienlijk verminderen.

- Monteer de plaats het product niet op of in de buurt van metalen oppervlakken.

OPMERKING

Beoogd gebruik
SimonsVoss-producten zijn uitsluitend bedoeld voor het openen en sluiten van deuren en vergelijkbare voorwerpen.

- Gebruik SimonsVoss-producten niet voor andere doeleinden.

Storingen door slecht contact of verschillende ontladingsniveaus

Ontspanningsvlakken die te klein/vervuld zijn of verschillende contactoppervlakken aan's kunnen leiden tot storingen.

- Gebruik alleen batterijen die zijn vliegevoeden door SimonsVoss.
- Raak de contactpunten van de nieuwe batterijen niet met de handen aan.
- Gebruik schone, vettevrije handschoenen.
- Vervang daarom alle batterijen tegelijk.

Afwijkende tijden bij G2-sluitelementen
De interne tijdenwijd van de G2-sluitelementen heeft een technische tolerantie van maximaal ± 15 minuten per jaar.

Kwalificaties vereist
De installatie en inbedrijfstelling vereist gespecialiseerde kennis in alle relevante punten met betrekking tot de installeren en in bedrijf stellen.

Aanpassingen of nieuwe technische ontwikkelingen kunnen niet uitgesloten worden van worden gerealiseerd door de fabrikant.

De Duitse taalversie is de originele handleiding. Andere talen (opstellen in de contracttaal) zijn vertalingen van de originele instructies.

Lees en volg alle installatie-, installatie- en inbedrijfstellingsinstructies. Geef deze instructies en eventuele onderaandruisstructies door aan de gebruiker.

2. Productspecifieke veiligheidsaanwijzingen

LET OP

Doormontering in motorsloten

Deurwerkingscilinders zijn niet geschikt voor gebruik in meerpunts veiligheidsregelingen met aandrijving (zoals bijvoorbeeld) UZonderling DMA2P, zonder bewaking van de schoot.

Gebruik geen deurmontoringcilinders in motorsloten.

Beschadiging door vocht bij buitengebruik
Vocht kan de elektronica beschadigen.

Wanneer u de cilinder buiten of bij hoge luchtvochtigheid (badkamer of wasruimte) wilt gebruiken, kies dan voor de WP-uitvoering.

Breng de profielerder behoeftzaam aan om beschadiging van de O-ringen te voorkomen.

OPMERKING

Uitstekende cilinderbehuizing
De behuizing van de profielerder moet aan de buitenkant vlak aansluiten en mag maximaal 3 mm uitsteken.

- Eventueel moet een rozet voor een profielerder of een veiligheidsbeslag worden aangebracht.

Het vervangen van batterijen mag alleen worden gedaan door geschuld, deskundig personeel en enkel met de hiervoor bestemde batterijset(s) (Z4.SCHLUESSEL).

De vergrendelingscilindri kijkt vast.

De vergrendelingscilindri kijkt vast.

De batterijen zijn vervangen.

2.7. **Batterievervangng (passieve/hybride cilinders)**

1. Plaats het montagestelsel van achteren op de buitenknop, zodat het plat ligt.

2. Draai de knop tot de nokken van de montagestelsel in de schijf vastklikken.

3. Houd de knop stevig vast en draai de montagestelsel voorzichtig ca. 30° met de klok mee.

4. De vergrendelingscilindri kijkt vast.

5. Draai de knop tegen de veizers van de klok in met ongeveer 10°.

6. Trek de klapje eraf.

7. Haak beide houders van het batterijkloep los en open de deksel van de knop met de vorken.

8. Draai de LNI eruit als dat nodig is.

9. Vervang de batterijen.

10. Plaats indering nodig de LNI terug in de houder.

11. Sluit het deksel van het batterijkloep vast.

12. Plaats de klapje terug (volg de markering).

13. Draai de klapje ca. 10° met de klok mee.

14. Trek de ring met de vorken greep naar voren.

15. Plaats het montagestelsel van achteren op de buitenknop, zodat het plat ligt.

16. Draai de knop tot de nokken van de montagestelsel in de schijf vastklikken.

17. Houd de knop vast en draai de montagestelsel voorzichtig ca. 30° linksom.

18. De vergrendelingscilindri kijkt vast.

19. De batterijen zijn vervangen.

8. Signalering

2+ voor het inkoopken, 1x normale opening.

2+ voor het uitkoppelen (blauw)

1x (rood)

1x lang, 1x kort (blauw)

8x kort (rood), daarna uitkoppelen

Getuendree 30 x tellens B Batterijen bijna leeg. Batterij met een 15 pauze (rood)

6x lang, pauze, kort (rood) Batterij leeg (Freeze-zonder ingekoppeld, zie manual)

B+ voor het uitkoppelen Transponderbatterij zwak. (Alleen passieve/hybride cilinders, d.w.z. MP/MH, geen optische signalen weer).

SmartIntego: Batterij-alarm alleen voor SVCN en alleen wanneer expliciet geactiveerd.

9. **Technische gegevens**

Type en aantal batterijen 2x CR2450, 3 V lithium

Batterijmerk Murata, Panasonic, Varta

Bedrijfstemperatuur -25°C tot +65°C

Oplagtemperatuur -35°C tot +50°C

Beschermingsklasse IP54, getuendree (test- en afsluitvering, WP: IP66)

Radio-emiessies

24,50 MHz - 25,06 kHz -20 dBµA/m (10 m afstand)

13,564 MHz - 13,564 MHz -19,57 dBµA/m (10 m afstand)

868,000 MHz - 868,600 MHz <25 mW ERP

6,000 MHz - 6,000 MHz -19,57 dBµA/m (10 m afstand)

24,50 MHz - 25,06 kHz -20 dBµA/m (10 m afstand)

13,564 MHz - 13,564 MHz -19,57 dBµA/m (10 m afstand)

868,000 MHz - 868,600 MHz <25 mW ERP

6,000 MHz - 6,000 MHz -19,57 dBµA/m (10 m afstand)

24,50 MHz - 25,06 kHz -20 dBµA/m (10 m afstand)

13,564 MHz - 13,564 MHz -19,57 dBµA/m (10 m afstand)

868,000 MHz - 868,600 MHz <25 mW ERP

6,000 MHz - 6,000 MHz -19,57 dBµA/m (10 m afstand)

24,50 MHz - 25,06 kHz -20 dBµA/m (10 m afstand)

13,564 MHz - 13,564 MHz -19,57 dBµA/m (10 m afstand)

868,000 MHz - 868,600 MHz <25 mW ERP

6,000 MHz - 6,000 MHz -19,57 dBµA/m (10 m afstand)

24,50 MHz - 25,06 kHz -20 dBµA/m (10 m afstand)

13,564 MHz - 13,564 MHz -19,57 dBµA/m (10 m afstand)

868,000 MHz - 868,600 MHz <25 mW ERP

6,000 MHz - 6,000 MHz -19,57 dBµA/m (10 m afstand)

24,50 MHz - 25,06 kHz -20 dBµA/m (10 m afstand)

13,564 MHz - 13,564 MHz -19,57 dBµA/m (10 m afstand)

868,000 MHz - 868,600 MHz <25 mW ERP

6,000 MHz - 6,000 MHz -19,57 dBµA/m (10 m afstand)

24,50 MHz - 25,06 kHz -20 dBµA/m (10 m afstand)

13,564 MHz - 13,564 MHz -19,57 dBµA/m (10 m afstand)

868,000 MHz - 868,600 MHz <25 mW ERP

6,000 MHz - 6,000 MHz -19,57 dBµA/m (10 m afstand)

24,50 MHz - 25,06 kHz -20 dBµA/m (10 m afstand)

13,564 MHz - 13,564 MHz -19,57 dBµA/m (10 m afstand)

868,000 MHz - 868,600 MHz <25 mW ERP

6,000 MHz - 6,000 MHz -19,57 dBµA/m (10 m afstand)

24,50 MHz - 25,06 kHz -20 dBµA/m (10 m afstand)

13,564 MHz - 13,564 MHz -19,57 dBµA/m (10 m afstand)

868,000 MHz - 868,600 MHz <25 mW ERP

6,000 MHz - 6,000 MHz -19,57 dBµA/m (10 m afstand)

24,50 MHz - 25,06 kHz -20 dBµA/m (10 m afstand)

13,564 MHz - 13,564 MHz -19,57 dBµA/m (10 m afstand)

868,000 MHz - 868,600 MHz <25 mW ERP

6,000 MHz - 6,000 MHz -19,57 dBµA/m (10 m afstand)

24,50 MHz - 25,06 kHz -20 dBµA/m (10 m afstand)

13,564 MHz - 13,564 MHz -19,57 dBµA/m (10 m afstand)

868,000 MHz - 868,600 MHz <25 mW ERP

6,000 MHz - 6,000 MHz -19,57 dBµA/m (10 m afstand)

24,50 MHz - 25,06 kHz -20 dBµA/m (10 m afstand)

13,564 MHz - 13,564 MHz -19,57 dBµA/m (10 m afstand)

868,000 MHz - 868,600 MHz <25 mW ERP

6,000 MHz - 6,000 MHz -19,57 dBµA/m (10 m afstand)

24,50 MHz - 25,06 kHz -20 dBµA/m (10 m afstand)

13,564 MHz - 13,564 MHz -19,57 dBµA/m (10 m afstand)

868,000 MHz - 868,600 MHz <25 mW ERP

6,000 MHz - 6,000 MHz -19,57 dBµA/m (10 m afstand)

24,50 MHz - 25,06 kHz -20 dBµA/m (10 m afstand)

13,564 MHz - 13,564 MHz -19,57 dBµA/m (10 m afstand)

868,000 MHz - 868,600 MHz <25 mW ERP

6,000 MHz - 6,000 MHz -19,57 dBµA/m (10 m afstand)

24,50 MHz - 25,06 kHz -20 dBµA/m (10 m afstand)

13,564 MHz - 13,564 MHz -19,57 dBµA/m (10 m afstand)

868,000 MHz - 868,600 MHz <25 mW ERP

6,000 MHz - 6,000 MHz -19,57 dBµA/m (10 m afstand)

24,50 MHz - 25,06 kHz -20 dBµA/m (10 m afstand)

13,564 MHz - 13,564 MHz -19,57 dBµA/m (10 m afstand)

868,000 MHz - 868,600 MHz <25 mW ERP

6,000 MHz - 6,000 MHz -19,57 dBµA/m (10 m afstand)

24,50 MHz - 25,06 kHz -20 dBµA/m (10 m afstand)

13,564 MHz - 13,564 MHz -19,57 dBµA/m (10 m afstand)

868,000 MHz - 868,600 MHz <25 mW ERP

6,000 MHz - 6,000 MHz -19,57 dBµA/m (10 m afstand)

24,50 MHz - 25,06 kHz -20 dBµA/m (10 m afstand)

13,564 MHz - 13,564 MHz -19,57 dBµA/m (10 m afstand)

868,000 MHz - 868,600 MHz <25 mW ERP

6,000 MHz - 6,000 MHz -19,57 dBµA/m (10 m afstand)

24,50 MHz - 25,06 kHz -20 dBµA/m (10 m afstand)

13,564 MHz - 13,564 MHz -19,57 dBµA/m (10 m afstand)

868,000 MHz - 868,600 MHz <25 mW ERP

6,000 MHz - 6,000 MHz -19,57 dBµA/m (10 m afstand)

24,50 MHz - 25,06 kHz -20 dBµA/m (10 m afstand)

13,564 MHz - 13,564 MHz -19,57 dBµA/m (10 m afstand)

868,000 MHz - 868,600 MHz <25 mW ERP

6,000 MHz - 6,000 MHz -19,57 dBµA/m (10 m afstand)

24,50 MHz - 25,06 kHz -20 dBµA/m (10 m afstand)

13,564 MHz - 13,564 MHz -19,57 dBµA/m (10 m afstand)

868,000 MHz - 868,600 MHz <25 mW ERP

6,000 MHz - 6,000 MHz -19,57 dBµA/m (10 m afstand)

24,50 MHz - 25,06 kHz -20 dBµA/m (10 m afstand)

13,564 MHz - 13,564 MHz -19,57 dBµA/m (10 m afstand)

868,000 MHz - 868,600 MHz <25 mW ERP

6,000 MHz - 6,000 MHz -19,57 dBµA/m (10 m afstand)

24,50 MHz - 25,06 kHz -20 dBµA/m (10 m afstand)

13,564 MHz - 13,564 MHz -19,57 dBµA/m (10 m afstand)

868,000 MHz - 868,600 MHz <25 mW ERP

6,000 MHz - 6,000 MHz -19,57 dBµA/m (10 m afstand)

2. Advertentie di sicurezza specifiche del prodotto

1. Posizionare la chiave di montaggio da dietro sul pannello esterno in modo che sia piatto.

2. Ruotare il pannello finché le sporgine della chiave di montaggio si incastrano in modo d'arresto.

3. Tenere saldamente il pannello e ruotare con cautela la chiave di montaggio in senso orario.

4. Spostare all'indietro l'anello con l'impugnatura incassata.

5. Ruotare il coperchio in senso antiorario di circa 10°.

6. Togliere il coperchio.

7. Sostituire le batterie.

8. Rimontare il coperchio (osservare le marcature).

9. Ruotare il coperchio di circa 10° in senso orario.

10. Ruotare in avanti l'anello con la serratura incassata.

11. Posizionare la chiave di montaggio da dietro sul pannello esterno in modo che sia piatto.

12. Ruotare il pannello finché le sporgine della chiave di montaggio si incastrano nel disco d'arresto.

13. Tenere saldamente il pannello e ruotare la chiave di montaggio con cautela di circa 30° in senso antiorario.

14. Spostare all'indietro l'anello con la serratura incassata.

15. Ruotare il coperchio in senso antiorario di circa 10°.

16. Togliere il coperchio.

17. Sostituire le batterie.

18. Rimontare il coperchio (osservare le marcature).

19. Ruotare il coperchio di circa 10° in senso orario.

20. Ruotare in avanti l'anello con la serratura incassata.

21. Posizionare la chiave di montaggio da dietro sul pannello esterno in modo che sia piatto.

22. Ruotare il pannello finché le sporgine della chiave di montaggio si incastrano nel disco d'arresto.

23. Tenere saldamente il pannello e ruotare con cautela la chiave di montaggio di circa 30° in senso orario.

24. Spostare all'indietro l'anello con la serratura incassata.

25. Ruotare il coperchio in senso antiorario di circa 10°.

26. Togliere il coperchio.

27. Sostituire le batterie.

28. Rimontare il coperchio (osservare le marcature).

29. Ruotare il coperchio di circa 10° in senso orario.

30. Ruotare in avanti l'anello con la serratura incassata.

31. Posizionare la chiave di montaggio da dietro sul pannello esterno in modo che sia piatto.

32. Ruotare il pannello finché le sporgine della chiave di montaggio si incastrano in modo d'arresto.

33. Tenere saldamente il pannello e ruotare la chiave di montaggio con cautela di circa 30° in senso antiorario.

34. Spostare all'indietro l'anello con la serratura incassata.

35. Ruotare il coperchio in senso antiorario di circa 10°.

36. Togliere il coperchio.

37. Sostituire le batterie.

38. Rimontare il coperchio (osservare le marcature).

39. Ruotare il coperchio di circa 10° in senso orario.

40. Ruotare in avanti l'anello con la serratura incassata.

41. Posizionare la chiave di montaggio da dietro sul pannello esterno in modo che sia piatto.

</